



KANT-GESELLSCHAFT MINDEN

Minden, im März 2015

EINLADUNG

Für unseren nächsten Vortragsabend konnten wir

Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Gerhardt
Humboldt-Universität zu Berlin

gewinnen. Er spricht über das Thema:

„Das Wissen begrenzen, um dem Glauben Platz zu machen“ Kant über Wissenschaft und Religion

Der Vortrag nimmt eine Aussage Immanuel Kant aus seiner Vorrede zur 2. Auflage der *Kritik der reinen Vernunft* auf, um zu zeigen, wie treffend der Autor hier die Absicht seines kritischen Unternehmens beschreibt. Wissen „begrenzen“ kann man erst, wenn beschrieben ist, was Wissen leistet und was es bedeutet. Dabei zeigt sich wie von selbst, dass es keineswegs alles bietet, was dem Menschen wichtig ist. Dazu gehört eine mögliche Antwort auf die Frage: „Was darf ich hoffen?“. Damit ist man bei den Perspektiven der Kunst und des Lebens sowie bei den Aussichten des geschichtlichen Handelns und der menschlichen Kultur; aber man ist auch bei den Ausgangsfragen des religiösen Glaubens, dem Kant Zeit seines Lebens große Aufmerksamkeit geschenkt hat.

Volker Gerhardt lehrte in Münster, Köln, Zürich und Halle und hat seit 1992 die Philosophie an der Humboldt-Universität neu aufgebaut. Dort ist er seit seiner Emeritierung im Herbst 2012 weiterhin als Seniorprofessor tätig.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am

Donnerstag, dem 23. April 2015, um 19.30 Uhr

in der **Bibliothek und Mediothek** des Herder-Gymnasiums, Brüningstraße 2,
32427 Minden begrüßen zu dürfen.

Ihre
KANT-GESELLSCHAFT MINDEN

Kant-Gesellschaft Minden, Gertrudstraße 2, 32427 Minden
E-Mail: info@kant-gesellschaft-minden.de Tel 0571-22966

www.kant-gesellschaft-minden.de